

Vorlagen-Nr.: **VO/4953/2016**

Status: öffentlich Datum: 28.06.2016

Antragstellende Fraktion/en: FDP/MBL

Beratungsfolge:

Fraktionsantrag

GremiumZuständigkeitSitzung istMagistratStellungnahmeNichtöffentlichHaupt- und FinanzausschussVorberatungÖffentlichStadtverordnetenversammlung MarburgEntscheidungÖffentlich

Antrag der FDP/MBL-Fraktion betr. Mehr Transparenz: Anzeige- und Berichtspflicht für Dienstreisen außerhalb der EU

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Dienstreisen auf Kosten der Universitätsstadt Marburg in Länder außerhalb der Europäischen Union und ihr Zweck sind der Stadtverordnetenversammlung frühzeitig vorab anzuzeigen. Dabei sind auch die voraussichtlichen Reisekosten detailliert aufgeschlüsselt und alle Teilnehmer, auch jene die lediglich einen Zuschuss von der Universitätsstadt Marburg erhalten, zu nennen. Nach einer Dienstreise in Länder außerhalb der Europäischen Union ist der Stadtverordnetenversammlung zeitnah ein Bericht über die Reise, ihre Ergebnisse und die tatsächlichen Kosten vorzulegen

Begründung:

Mit Blick auf die kritische Diskussion über eine Japan-Reise von Frau Landrätin Kirsten Fründt nebst Delegation und nunmehr in Kenntnis einer Japan-Reise von Herrn Oberbürgermeister a.D. Egon Vaupel nebst Delegation zu nicht unerheblichen Kosten vom 30.03. - 05.04.2015 sehen wir die Notwendigkeit einer verbesserten, offeneren und transparenteren Informationspolitik des Magistrats gegenüber der Stadtverordnetenversammlung und der Öffentlichkeit hinsichtlich der Frage nach dem Zweck, den Kosten, der Dauer und den Teilnehmern jeder Dienstreise in Länder außerhalb der EU.

Christoph Ditschler
Dr. Hermann Uchtmann

Hanke Friedrich Bokelmann Michael Selinka

Ausdruck vom: 28.07.2016

Ausdruck vom: 28.07.2016 Seite: 2/2